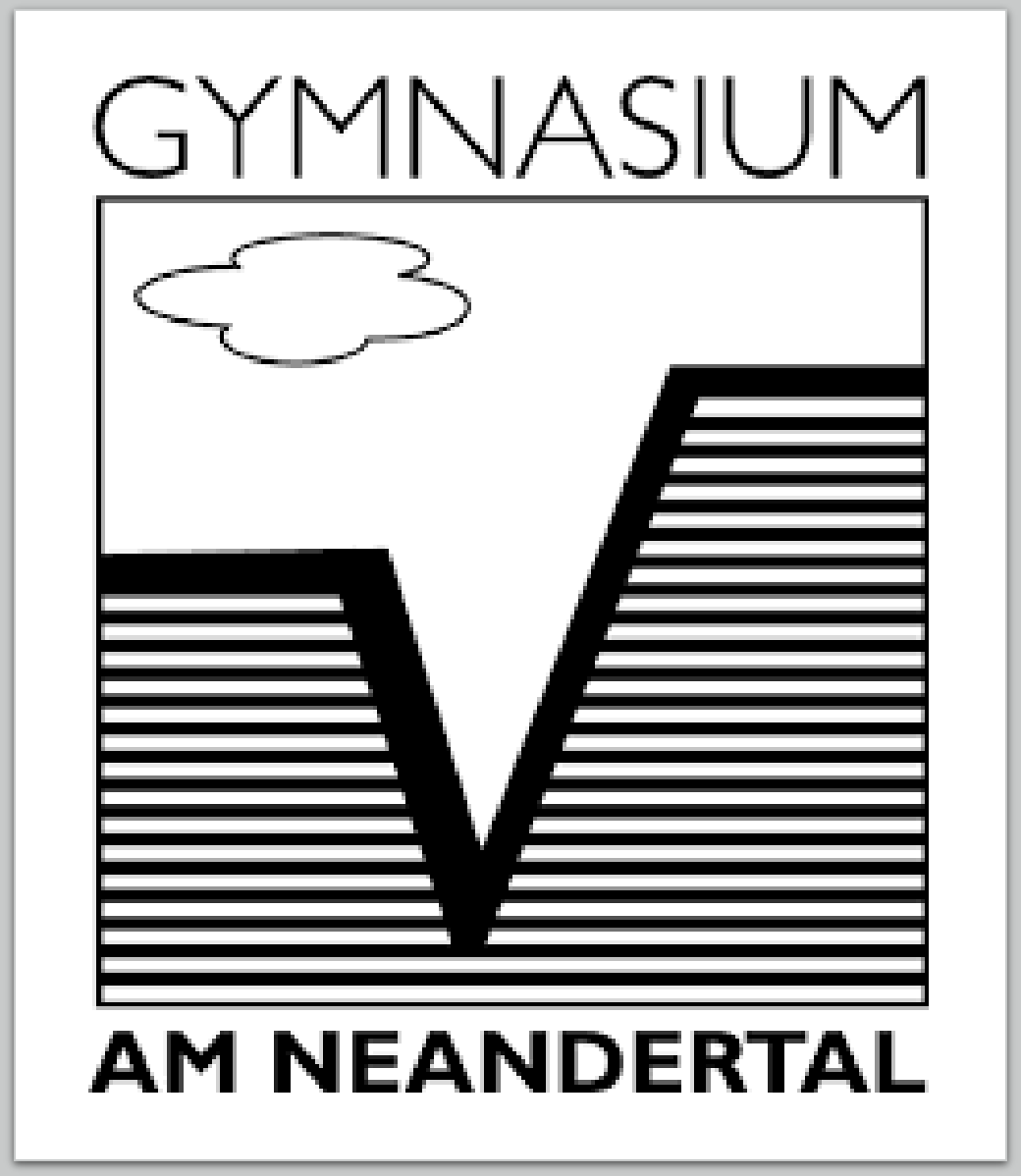


NeanderNews
3. Sonderedition
18. - 22.05.2020

Ausblick

Weiter geht es in dieser kurzen Woche mit den schriftlichen Abiturprüfungen in den Grund- und Leistungskursen Englisch, Spanisch und Mathematik.

Nach der ersten Woche kann eine positive Bilanz gezogen werden: Die Abiturientinnen und Abiturienten kamen bestens vorbereitet und hochkonzentriert zu den schriftlichen Prüfungen und haben, besonders vor dem Hintergrund der besonderen Situation, vorbildlich mitgearbeitet.

Der Unterricht der Q1 findet seit Mitte letzter Woche sowohl im Präsenz- als auch Online-Unterricht statt.

Derzeit arbeiten die Jahrgangsstufenkoordinatorinnen an den Plänen für die Beschulung der Stufen 5 – EF, was sich unter Berücksichtigung der umfangreichen Hygieneauflagen als logistische Meisterleistung herausstellt. Die genauen Informationen zu dieser Planung erfolgen zeitnah über die Schulleitung.

Viel Vergnügen bei der 3. Ausgabe der NeanderNews Sonderedition – dieses Mal mit hoher Schülerbeteiligung!

Tipps zum (virtuellen) Lernen Teil 3: Lernkanäle kombinieren

Deine Merkfähigkeit steigt, je mehr Lernkanäle du verwendest.

Lies dir den Text mehrfach durch.

Schreibe die wichtigsten Informationen raus.

Nimm diese Informationen auf, z.B. über die Aufnahmefunktion deines Handys. Alternativ: Sprich mit jemandem über die Inhalte.

Höre dir deinen eigenen Text einige Male an, am besten über mehrere Tage verteilt.

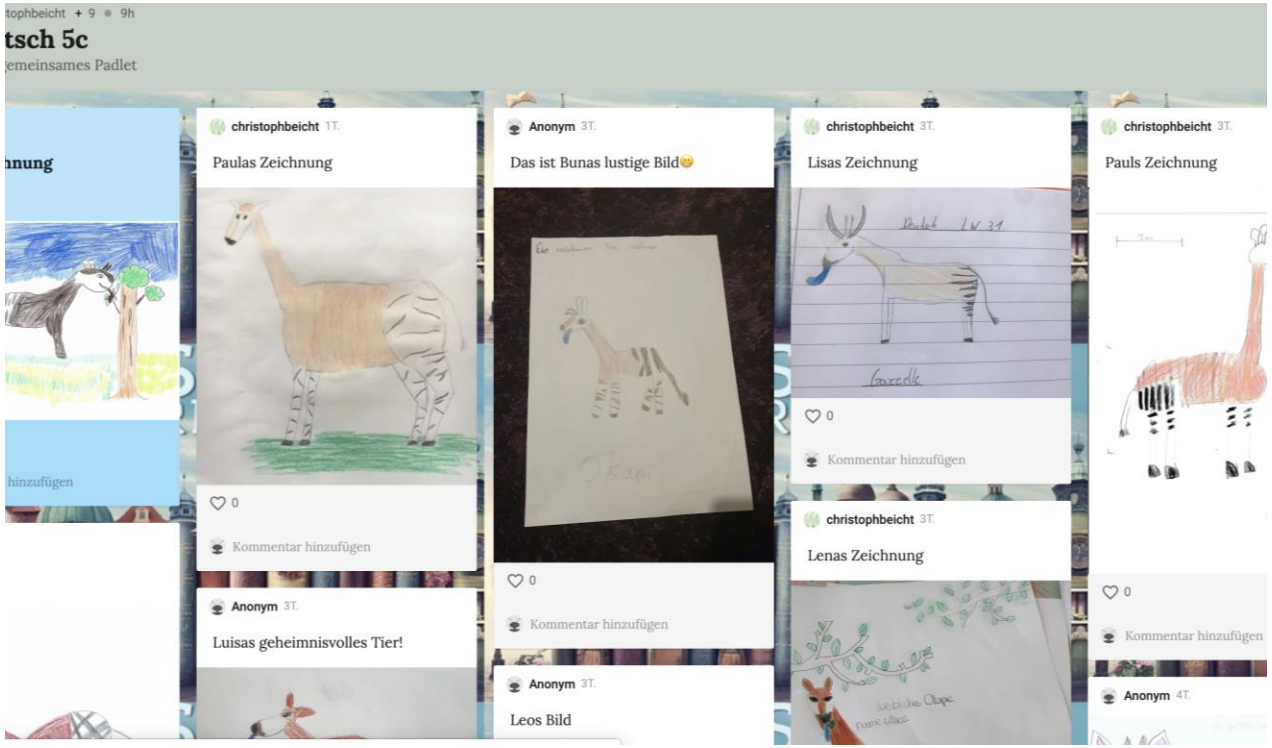
Kann man es darstellen? **Zeichne wichtige** Begriffe oder erstelle eine **Übersichtsgrafik**.

Blick in den digitalen Klassenraum - heute: die 5c und Herr Beicht (Deutsch)

Präsentation auf dem Padlet

Fellüberzogene Hörner, löffelartige Ohren, eine blaue Zunge und ein Hinterteil voller Zebrastreifen: Was das wohl für ein Tier ist?!

Die 5c arbeitet im Moment an Tierbeschreibungen. Ihre Vermutungen haben die Schüler*innen gezeichnet und für alle über einen Link auf einem digitalen Padlet ausgestellt.



Sportliches

- Die sportliche Challenge kommt in dieser Woche von Herrn May!
- In diesem Video erklärt Herr May Euch eine scheinbar harmlose Übung zur Verbesserung der Konzentration und Motorik, die es dann aber doch in sich hat.
- Also: aufgepasst und mitgemacht!

Musikalisches – die Fachschaft Spanisch präsentiert ihre Lieblingslieder

Frage an die Spanischlehrer*innen: Welche Lieder hört ihr während der Corona-Zeit zu Hause, welches Lied hat euch inspiriert, beim Sport Schwung gegeben oder ist vielleicht seit Jahren schon ein Dauerbrenner, den ihr immer noch, immer mal wieder gerne hört?

Frau Rodriguez Ferreira: "Wir hören jeden Tag wie ganz Spanien die Anti-Corona-Hymne Resistiré, was so viel bedeutet wie 'ich werde durchhalten'. Das Lied kommt aus den 80ern, wurde aber von 50 spanischen Musikern im „Homeoffice“ in 2020 neu aufgenommen. Unbedingt reinschauen und -hören!" (Anm. d. Redaktion: **Suchtgefahr**!)

Herr Hoffstaedter: **Maná - En el muelle de San Blás** Wenn es um meine canción favorita geht, komme ich um dieses Lied nicht herum! Ich höre es immer mal wieder und dann kommen sehr viele schöne Erinnerungen aus meiner Zeit in Süd- und Mitterlamerika wieder hoch! **Und**: El Canto del Loco - Zapatillas - eine Pop-Punk Band, die ich mal in Madrid gesehen habe und begeistert war. Zapatillas ist ein Lied vom gleichnamigen Album; ich hätte aber auch jedes andere Lied von diesem Album nehmen können. Ich finde sie alle gut!

Frau Meneses-Sánchez: La Pegatina - Saber que tú "Schon seit Monaten habe ich mich darauf gefreut, dass die spanische Band La Pegatina für ein Konzert nach Köln kommt. Leider musste das Konzert wegen Corona abgesagt werden. Aber dafür kann ich mir alle Lieder von Zuhause anhören und so mein 'Heimweh' lindern."

Frau Schmidt: Enrique Iglesias - Bailando "Ich verbinde mit diesem Song tolle Erinnerungen, da ich dazu auf meiner Hochzeit eine lang einstudierte Salsa getanzt habe (es war mein Hochzeitstanz). Immer wenn ich das Lied höre, erinnere ich mich daran, bekomme gute Laune und muss direkt lostanzen."

Frau Stosiek: Luis Enrique - yo no sé manana - natürlich ein Salsa Song! Etwas kitschig am Anfang, aber nach einer Minute geht´s richtig los. Was ich mit dem Lied verbinde? Die zahlreichen Momente der letzten Monate, in denen ich mit meiner Tochter in der Küche Salsa getanzt habe. Zwischen Homeschooling und Kochlöffel. Und der Titel sagt ja auch schon alles: was morgen sein wird, weiß niemand. Also genießen wir den Augenblick.

Mehr Musikalisches – Musikprojekt "Happy" in krisenhaften Zeiten

Gemeinsam Musik machen, ohne zusammen zu sein – geht das denn?

Wir Musiklehrer*innen sind der Meinung: Ja! Andere Leute haben das schon vorgemacht (ein tolles Beispiel, in dem sogar Menschen aus unterschiedlichen Erdteilen zusammen singen und spielen, findet man unter diesem Link)!

Was andere schaffen, das schafft das GymNeander auch. Deswegen haben wir das Musikprojekt ‚Happy' ins Leben gerufen und laden alle Schülerinnen und Schüler zum Mitmachen ein. Jede/r kann etwas zum großen Ganzen beitragen, indem er oder sie einen Teil des vorgegebenen Stücks singt und/oder auf einem Instrument spielt und eine Aufnahme davon hoch lädt. Wer lieber spielt als singt, kann das auf einem Musikinstrument tun, das alle kennen, zum Beispiel Geige, Flöte oder Tuba, oder aber man kann auch mal im Küchenschrank oder der Besenkammer nachschauen, wer und was da auf einen großen Auftritt wartet. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt, wenn wir alle eine ganz eigene ‚Happy-Version' erschaffen. Zusammen mit Fotos, die die Akteure in Aktion zeigen, schneidet Herr Förster ein ‚Musikvideo' aus den Beiträgen zusammen.

Alle wichtigen Informationen findet ihr im Moodlekurs ‚Musikprojekt Happy': Hörbeispiele, Abgabefrist und eine genaue Erklärung zum Projekt.

Wir Musiklehrerinnen und Musiklehrer am GymNeander freuen uns auf viele bemerkenswerte und kreative Ergebnisse!

Gemeinsam gegen Corona und für unser Team GymNeander!

Kreatives – Maigedichte

Die Gedichte sind als Einstieg in eine Lyrik Reihe entstanden. Vorlage war ein Gedicht zum September, in dem sich die Sonne verabschiedet. Wir haben dazu ein Parallelgedicht mit dem Titel „Mai“ geschrieben, in dem die Sonne begrüßt wird.

(Fr. Dunker, Deutsch 6b + 6c)

Mai

Es kommt eine Zeit
da fängt die Sonne
gerade an zu arbeiten
sie lässt Blümchen, Bäume
und noch ganz viel mehr
in bunten Farben erstrahlen
dazu geben die Vögel ihr Frühlingskonzert

Es kommt eine Zeit
da wird die Sonne immer stärker und stärker
dass sie ihre ganze Kraft zeigen kann

Sie fängt an als kleines Licht im Winter
und wird immer größer und stärker
bis sie in vollem Glanze den Winter verschreckt hat
und uns sanft umarmend
wie in eine Decke gekuschelt
durch den Frühling trägt

Frohlockend ziehst du uns hinaus ins Grüne
auf dass wir gemeinsam das Frühlings Fest feiern

In sanften Nächten
träumend unterm Sternenzelt
genießen wir die Frühlingszeit
(Clara, 6b)

Mai

Es kommt eine Zeit wo die Vögel wieder zwitschern
Wo die Bäume wieder blühen wo die Sonne
Wieder strahlt und der Regen weit weg ist

Es kommt eine Zeit da werden
Maibäume geschmückt und Würstchen gegrillt
Familien auf dem Fahrrad durch schöne Natur

Es kommt eine Zeit der Himmel wird klar
Hellblau ohne wolken toll und schön

Die Sonne wird warm die Blätter grün
Der Sommer der kommt doch erst der Frühling
Pollen fliegen Menschen freuen sich der Frühling
Ist jetzt da

Und Abends wenn es dunkel ist
die Lichter schon erloschen leuchten Hell die Lampions
Das ist so wunderschön wenn die Zeit gekommen
Ist Maikäfer wieder fliegen dann ist Mai
(Luke, 6c)

Leckeres mit Liebe - surprise your family

Backen statt Grammatik, wer würde dazu nicht ja sagen?

- Zum Muttertag haben die Schülerinnen und Schüler der Klasse 8c von Frau Wirtz den Auftrag bekommen, ein original-amerikanisches pancake-Rezept aus dem Workbook auszuprobieren. Die Ergebnisse können sich sehen lassen!
- Wir präsentieren hier aus Platzgründen die tollen Ergebnisse von Mateo, Lea und Paula, können aber berichten, dass viele Mütter aus der Klasse zum Muttertag liebevoll mit Pancakes versorgt wurden.
- **Danke fürs Mitmachen, Klasse 8c!**

Digitales – mach dich fit

- Das Landesbüro NRW/Konrad Adenauer Stiftung bildet dich fort in Sachen digitale Zukunft.
- Am **28. Mai** gibt es sechs spannende Online-Workshops, in denen du deine Fähigkeiten stärken kannst. Von **Live-Hacking** über **Coding** bis zum Thema **Künstliche Intelligenz** ist für alle etwas dabei.
- Die Einheiten dauern zwischen 1 – 1,5 Stunden und du kannst bequem von zu Hause am **Smartphone** oder Laptop teilnehmen.
- Die Workshops sind über den Anmeldelink buchbar, ihr könnt an einem oder an mehreren Workshops teilnehmen. Die Teilnahme ist **kostenlos** und ab **16 Jahren** möglich.

Blick ins HomeOffice, diese Woche: Frau Stahl

Mathematik-/Physiklehrerin, Medienbeauftragte und schnellstes IT-Helpdesk in Personalunion

Das habe ich in der Corona Zeit gelernt:	**· Streamen auf Discord/Teams - nicht nur für die Schule ;)** **· Videos mit OBS erstellen** **· Viele unserer Schülerinnen und Schüler sind doch selbstständiger als man sie einschätzt und arbeiten zu Hause auch gut.**
Das vermisse ich am meisten an der Schule:	· Mal wieder andere Gesichter live sehen. · Nette Gespräche mit Schülerinnen/Schülern und Kollegen
Mein Tipp fürs Homeschooling:	Nicht gleich aufgeben, wenn neue technische Möglichkeiten oder Aufgaben dich überfordern. Es gibt genug Leute, die du per Email, Moodle oder auf anderen Wegen fragen kannst und die dafür sogar bezahlt werden und sonst gelangweilt zuhause sitzen ;) - nennen sich Lehrer, die beißen auch nicht oder geben dir schlechte Noten, wenn du fragst. Meiner Meinung nach wurden diese Möglichkeiten bisher noch viel zu wenig genutzt, wobei es im Laufe der Zeit besser wurde.
Dieses Buch/Spiel/Film… empfehle ich, wenn die Langeweile mal zu groß wird:	Probiert doch mal mit Freunden im Discord/Teamspeak oder auf ähnlichen Plattformen Pen & Paper Rollenspiele wie “Splittermond”, “Das schwarze Auge” oder ähnliches aus. Wenn ihr Phantasie doof findet, dann vielleicht Mystery, Science Fiction oder Gruseliges. Es gibt zu jedem Thema Pen & Paper Rollenspiele und ihr braucht nicht viel dafür. Handy, Stift und Zettel reicht meistens. Normalerweise spielt man das zu Hause mit Freunden, aber Voicechats sind ein guter Ersatz.
Meine Lieblingsaktivität zu Hause:	Na, das können sich sicherlich viele denken: Mit Freunden World of Warcraft spielen und im Discord quatschen. Die Osterferien ließen mir sogar dieses Mal Zeit, mit meinem Team an einem internationalen WoW-Esport-Event teilzunehmen. Ansonsten: Mit meinem Mann und unserem Hund Kudley spazieren zu gehen.

#MeinschönsterMoment

Positives hervorheben, schöne Momente schaffen und/oder sich an sie erinnern, das Gute in jeder Situation sehen – schon im normalen Alltag gar nicht so einfach. Und zur Zeit für manche eine echte Herausforderung.

Der Kurs Praktische Philosophie Kl. 6 (Frau Hütter) sprudelt zum Glück über vor schönen Momenten, die ich hier teilen darf!

#MeinschönsterMoment vor zwei Wochen war, als ich mit meiner Familie ins Autokino gefahren bin. Wir haben uns Popcorn und Getränke geholt. Neben unserem Auto stand auch noch Frau Dunker mit ihrer Familie, das war lustig 😁. (Merle)

#MeinschönsterMoment war letzte Woche, dass ich mit meiner Familie an den Strand gefahren bin und dort einen schönen sonnigen Tag genossen habe. (Leonie)

#MeinschönsterMoment war gestern, als ich mit meiner Freundin Fahrrad fahren durfte und danach zum Hockeytraining mit ihr gefahren bin. Endlich meine Hockeyfreunde wiedersehen! Ich habe mich richtig auf diesen Moment gefreut. Leider durfte ich meine Freunde zwar nicht umarmen, aber bestimmt ein anderes Mal. (Fenna)

Ein schöner Moment für mich war als ich nach sehr langer Zeit einen meiner besten Freunde wiedersehen durfte und wir gemeinsam in den endlich wieder geöffneten Skaterpark fahren konnten. (Fabio)

#MeinschönsterMoment war letzte Woche, als meine kleine Schwester in eine Zitrone gebissen hat - ihr Gesichtsausdruck war unbezahlbar. (Rohnnie)

#MeinschönsterMoment war in letzter Zeit sogar sehr oft. Ich fand es schön, als ich letzte Woche endlich meine Großeltern wieder sehen konnte und ich mich wieder mit einer Freundin getroffen habe. Generell finde ich es schön, dass ich in der Corona Zeit so viel mit meiner Mutter gebacken habe. (Jasmin)

Motivation -
Finde deine Antworten und Gedanken zu diesen Fragen und bewahre dir das positive Gefühl!

- Jeder kann etwas anderes gut und besser! 5 Dinge, die ich gut kann
- Was mache ich gerne mit anderen gemeinsam?
- Das ist gut so, wie es ist...

☞ Nächste Woche du?!

- Der dieswöchige Newsletter ist lang geworden – dank einer hohen Beteiligung von euch und druch viele tolle Beiträgen meiner Kolleginnen und Kollegen! Dafür herzlichen Dank, besonders an Frau Stahl, Frau Dunker, Frau Wirtz, Herrn Beicht und an die Fachschaften Spanisch und Musik für die kreativen Ideen, Angebote und Antworten.
- Von euch Schülerinnen und Schüler kamen im Lauf der Woche schöne Fotos, Lob, Anregungen (z.B. für den Blick ins HomeOffice) und sogar schon die Idee für die nächste sportliche Challenge (danke, Sophie, du bist nächste Woche dabei!).
- Danke fürs Mitmachen an die 5c, die zahlreichen 6.klässler*innen und die 8c!
- Das darf gerne so weitergehen – Fotos, Anregungen, Vorschläge, Beiträge an m.huetter@gymneander.de oder einfach über die Chatfunktion in Teams.